

Wedekind Sr. Eobana

aus Deutschland

- 1894c. Eintritt in Paderborn
Balzers: Lehrerin im Töchterinstitut Gutenberg
1912–1914: Oberin
1914: Erkrankung an Blinddarmentzündung
1914, im Mai: Operation im Spital Walenstadt
Komplikationen mit Venenentzündung und Herzschwäche
- 1914 26. Juni: gestorben in Balzers; 29. Juni: dort beigesetzt¹

Sr. Eobana ist die Schwester des Pfarrers Wedekind in Egel.

Lebenslauf: Archiv der Schwestern in Paderborn; Nachruf.

«Die Beerdigung war sehr feierlich. Der Hochw. Herr Landesvikar nahm dieselbe vor. Außer Herrn Pfarrer Wedekind und dem Katecheten des Hauses gaben 14 Priester aus Liechtenstein der Verstorbenen das letzte Geleite, desgleichen viele frühere Zöglinge und viele Leute aus dem Dorfe. ... Sr. Eobana war eine gerade, einfache Natur, demütig, bescheiden und anspruchslos. Den Schwestern und Zöglingen war sie so recht aufrichtig gut und mütterlich für sie besorgt. Bei dem einfachen Volke in Balzers war sie ungemein beliebt.» (Nachruf)

¹ LVo 5. Juli 1914, S. 2 (Sr. Eobana Widekind)